J.N. 9459

Nürnberg d. 24. Septbr
1854

J.N. 39907

Hochgeehrter Herr.

Es ist doch wirklich die höchste Zeit, daß ich meinen Mangel an Zeit endlich zu beseitigen versuche, um meinen verbindlichsten Dank auszusprechen für die schönen Geschenke, welche Ihre Güte dem Blumenorden [illegible] – schon im October 1853 – und wieder im Julii 1854 – (durch H. Dr. Johann von Holzschuher, die feurige Passiflora) zukommen ließ.

Für dieses Versäumniß hatte ich Ihre Nachsicht um so mehr in Anspruch nehmen zu dürfen, weil ich zugleich die neuesten Druckschriften welche den Blumenorden betreffen, übersenden wollte, die hiemit folgen, – so wie im Dankschreiben der Künstlerin: Frau Doctor Geisoler, das freilich schon lange auf seine Absendung wartet.

Welche Freude Sie derselben durch Ihre gütige Zuschrift und Sendung verursachten, – davon habe ich mich bei persönlicher Abgabe, mit Vergnügen überzeugt.

Wiener Stadtbibl.

Aber schmerzlich bedauere ich, daß Ihr freundlich mir
zugedachter Besuch, auf den ich schon längst mich ge-
freut hatte, in die Zeit meiner Abwesenheit fiel,
Doch beruhigt mich die Hoffnung: daß derselbe
zu günstigerer Zeit wiederholt werden könnte.
bis dahin nicht nur, – sondern mir immer –
mit ausgezeichneter Hochachtung,

Ihr

ergebenster
Carl Josef Kroß.

10